



Sammlung Theaterzettel

Das Tagebuch

Bauernfeld, Eduard von

1838-11-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N^o 14. — Sonntag, den 4^{ten} November, 1838.

Z u m e r s t e n M a l e :

D a s T a g e b u c h.

Lustspiel in 2 Acten, von Bauernfeld. (Manuskript.)

Kaschler, Advocat	Herr Hausmann
Seine Frau	Frau v. Busch
Lucie, seine Mündel	Mlle. Löwe
Hauptmann Wiese	Herr Braunhofer
Lieutenant Born	Herr Bauer
Bediente bei Kaschler	Herr Bundschu

Der erste Act spielt in einer großen Stadt, der zweite auf einem Landgute.

Kataplan, der kleine Lambour.

Baudeville in 1 Aufzuge, nach dem Französischen von F. Billwitz.

Groscanon, Grenadier-Sergeant . .	Herr Kühn
Kataplan, Lambour, sein Pflegesohn	Mlle. Kinkel
Caprice, Pfeifer	Mlle. Stahl
Frau Marton, Soldatenwittwe . .	Frau v. Busch
Tirebouchon, Gastwirth	Herr Grua
Therese, Kellnerin	Mlle. Legrand
Soldaten.	

Die Handlung geschieht in einem Dorfwirthshause.

Dritte Vorstellung des Herrn Balletmeisters Tescher.

Zwischen dem ersten und zweiten Stücke :

Türkisches Pas de deux grotesque, getanzet von den Herren Kretschy und Dornewas.

Z u m B e s c h l u ß :

Große komische Groteske Galopade, getanzet von 16 Personen. Die Soli, von Herrn Dornewas als Polichinell.

Von heute an während des Winters Anfang um sechs Uhr, Ende heute gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Eintrittspreise sind die Sonntagspreise.

Krank: Herr Stein.